

PRESSEMITTEILUNG
LANDESVERBAND SAARLAND

Wirtschaftsrat gegen neue Landesgesellschaften

Initiative von Wirtschaftsministerin Rehlinger verfehlt die Zielrichtung

Wolfgang Holzhauer, Landesvorsitzender des Wirtschaftsrates im Saarland, äußert sich zu den aktuellen Plänen der saarländischen Wirtschaftsministerin, Anke Rehlinger, Landesgesellschaften zu gründen, mit der sich das Saarland an Firmen in Not beteiligen kann.

Hier, so Holzhauer, wird ein kapitaler Fehler begangen. Der Staat ist niemals der bessere Unternehmer und sollte es daher tunlichst lassen, sich direkt an Firmen zu beteiligen. Dies gilt nicht nur für Firmen, die in Not sind, sondern auch für prosperierende Unternehmen. Das Land sollte sich besser darum kümmern, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen sich die Unternehmen positiv entwickeln können, unterstreicht Holzhauer. Statt das Geld für diese Gesellschaften auszugeben, sei es sinnvoller in verkehrliche oder digitale Infrastrukturmaßnahmen zu investieren. Dies helfe allen!

Kontakt:

Joachim Prümm

Landesgeschäftsführer

Wirtschaftsrat der CDU e.V.

Landesverbände Rheinland-Pfalz und Saarland

August-Horch-Straße 4A

55129 Mainz

Tel.: 06131/23 45 37

Fax: 06131/23 45 48

LGS-MZ@wirtschaftsrat.de